



Redaktion : Chantal & Philippe Rime mit Mitarbeitern - 1637 Charmey • Telefon 026 927 22 87 / 079 347 49 90 • www.echo.ch • echo.charmey@bluewin.ch • Erscheint jeden 2. Mittwoch, Redaktionsschluss Donnerstag 19.00 Uhr
Jahresabonnement CHF 40.00 / Versand außerhalb der Gemeinde Jaun (auf Anfrage) CHF 60.00

In der heutigen Zeit auf einen Restaurationsbetrieb zu setzen, ist kein einfaches Unterfangen. Die ganzen Vorschriften, Bewilligungen und Nachweise füllen Bundesordner. Und ob der Betrieb denn auch je rentiert, ist in der heutigen Zeit nicht garantiert. Trotz alledem hat sich die Familie Moura auf das Wagnis eingelassen.



Neue "Buvette des Sattels" im Gastlosengebiet

Text und Fotos : Jochen Mooser

Auf der Strasse Richtung Soldatenhaus, 300 Meter unterhalb des Parkplatzes, liegt die Alp Schattenthalb. Für das Projekt Buvette, welches vor drei Jahren gestartet wurde, hat man die ganze Infrastruktur drinnen und draussen umgebaut und renoviert.

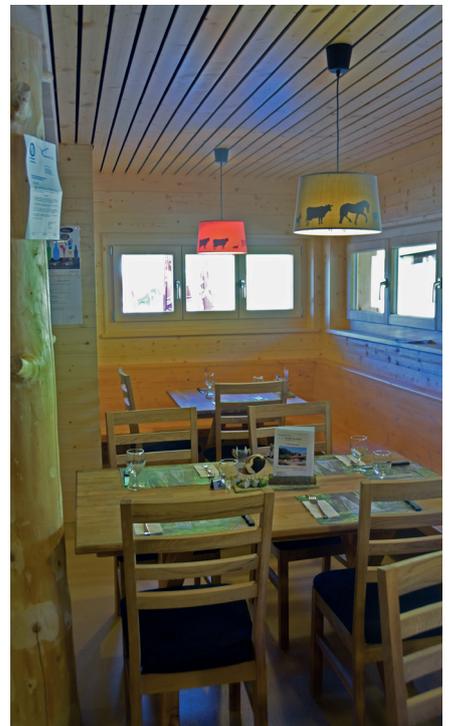
Ronald Moura, der Betreiber und zugleich Koch, hat eine der lokalen Esskultur angelehnte Karte entworfen. Nach den ersten Erfahrungen wird die Karte laufend angepasst und lokale Spezialitäten werden mit Eigenkreationen, passend zum Greyerzerland, ergänzt.

Die Lage direkt an der Strasse ermöglicht auch Besuchern, welche nicht weit laufen können, einen Be-

such. Die grosse Terrasse mit direktem Blick auf die Sattelspitzen oder der gemütliche Gasträum laden zum Verweilen ein.

Die Buvette erweitert das bisherige Angebot im Gastlosengebiet. Der von der Schule Jaun angelegte Erlebnisweg wird bei der Buvette vorbeiführen und für die Kletterer und Wanderer gibt es eine zusätzliche Möglichkeit, sich nach einer Tour vor der Heimfahrt zu erfrischen.

Seit der Eröffnung ist das Angebot auf eine gute Resonanz gestossen. Sowohl die Sesselbahn, das Soldatenhaus und die Buvette des Sattels waren zum Beispiel am ersten Juli-Weekend stark frequentiert. Die Parkplätze in der Region wurden knapp. Ein gutes Zeichen für einen aufstrebenden Sommer-Tourismus.



Pfarreiinformationen

Mit dem Wegzug des Pfarrers Marcus Antonius Huber entsteht in unserer Pfarrei eine neue Situation bezüglich Gottesdienste, Beerdigungen, usw.

Pfarrer Marcus Huber wird am 27. Juli 2014 seinen letzten Gottesdienst hier in Jaun feiern.

Der Priester Gerhard Bächler wird bis auf Weiteres ab 1. August die Gottesdienste hier in der Pfarrei zelebrieren.

In Zusammenarbeit mit dem Bischofsvikar Nicolas Glasson und dessen Adjuktin Frau Marianne Pohl-Jansen wurde Frau Heidi Thürler-Buchs Katechetin als Kontaktperson ernannt.

Bei Notfällen (Todesfall, usw...) wende man sich an:

Frau Heidi Thürler-Buchs, Katechetin, Tel. 026 929 80 83 - Natel 079 541 15 45

Weitere Adressen:

Frau Marie-Theres Mooser, Sakristanin, Tel. 026 929 82 81

Frau Aline Buchs, Tel. 026 929 86 82, Natel 079 485 87 58

Schuwey Martin, Tel. 026 929 84 67, Natel 079 735 88 19

Im Namen des Pfarreirat, Schuwey Martin

**BOLTIGEN
SIMMENTAL**
JAUNPASS



SONNTAG, 27. JULI, AB 11.30 UHR

ERÖFFNUNG ALPKULTUR-ERLEBNISWEG BRUCHMANDLI JAUNPASS

11.30 h Offizielle Eröffnung mit Enthüllung der
Bruchmandlitafel - anschliessend:

Bruchmandli Geschichte um 13.00, 14.00 & 15.00 h | Salben Selber
machen | Erlebnisastronomie | eigenständiges Entdecken des
Erlebnisweges und vieles mehr - ein Erlebnis für die ganze Familie!

Info: Telefon 033 773 69 19

LENK | ST. STEPHAN | BOLTIGEN-JAUNPASS
OBERWIL | WEISSENBURG-DÄRSTETTEN
ERLENBACH-STOCKHÖRN

Berner Oberland

alp
kultur
SIMMENTAL



winterthur
PROTECTION FINANCIÈRE

Sascha Buchs

Versicherungsberater

Tel. : +41 26 927 13 08

Fax : +41 26 927 13 22

Mobile : 079 779 64 94

E-mail : sascha.buchs@axa-winterthur.ch

vivre confiant

„Im Juli muss vor Hitze braten, was im
September soll geraten“.

Nächste Ausgabe :

Mittwoch, 30. Juli 2014

Redaktionsschluss :

Donnerstag, 24. Juli 2014, 19h00